Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Sperrfrist: 09.04.2013, 10:00 Uhr

„Sicher in den Motorradfrühling“

Start zum Projekt für mehr Verkehrssicherheit des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr in Dresden

Stellvertretend für mehr als 145.000 sächsische Zweiradfans starteten heute in Dresden die ersten Biker in die Saison. Für ein „Mehr“ an Sicherheit nach der langen Winterpause soll auch in diesem Jahr das Projekt „Sicher in den Motorradfrühling“ sorgen. Es wird mit 50.000 Euro vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr gefördert. Die Umsetzung erfolgt durch die Landesverkehrswacht Sachsen e.V. und die örtlichen Verkehrswachten.

„Höchste Priorität hat für uns die Verkehrssicherheit auf Sachsens Straßen. Wir möchten, dass die große Gemeinde der sächsischen Motorradfahrer ihr Vergnügen unfallfrei genießen kann“, betonte der sächsische Staatssekretär für Verkehr, Roland Werner. „Insbesondere zu Beginn der Saison hilft ein Sicherheitstraining, das Fahrgefühl wieder herzustellen. Der souveräne Umgang mit der eigenen Maschine ist schließlich die Grundlage dafür, auch schwierige Situationen meistern zu können – und zwar ohne Unfälle.“

Anliegen des Projektes ist es, die Fahrsicherheit in unterschiedlichen Verkehrssituationen zu trainieren und zu festigen. Frieder Konrath, Präsident der Landeverkehrswacht Sachsen e.V.: „Neben der Erhöhung der eigenen Verkehrssicherheit gilt es auch, das Verständnis für die anderen Verkehrsteilnehmer zu vertiefen. Dazu wird die Auffrischung der Theorie mit praktischen Übungen gekoppelt.“ So wird an Aktionstagen für „Sicher in den Motorradfrühling“ bei traditionellen Motorradveranstaltungen in Sachsen das Thema Verkehrssicherheit in den Mittelpunkt gerückt. Es werden vor Ort sowohl praktische wie theoretische Anforderungen an Fahrverhalten und Grenzen der Fahrphysik geschult.

Zur Auftaktveranstaltung baute die Landesverkehrswacht einen Fahrparcours auf, auf dem die Fahrer ihr Können demonstrieren konnten, während andere gern die Gelegenheit nutzten, im Infomobil oder an

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

09.04.2013

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

verschiedenen Simulatoren ihr Wissen und Können aufzufrischen. LVW-Geschäftsführerin Petra Pulvermüller informierte über das Basis-Training, das z. B. die Verfeinerung des Balancegefühls, Tipps und Tricks zum Fahrzeughandling und Erarbeitung von Schräglage-Reserven sowie die Optimierung der Lenktechnik vorsieht.